

Vier familylab Gruppen-Supervisionen/Jahr à 2.5 Std.

An der familylab Gruppen-Supervision nimmt das ganze Team teil. (Max. 10 Teilnehmer:innen pro Supervisionsgruppe). In den familylab Gruppen-Supervisionen wird auf die gleichwürdige Haltung in beruflichen Situationen eingegangen. In diesen Treffen wird die fachpersönliche Autorität gestärkt und auf ein gesundes Selbstwertgefühl aller Beteiligten hingearbeitet. Praktische Fragen aus dem Beziehungsalltag und mögliche Antworten darauf bilden einen wesentlichen Bestandteil der Supervisionen. Beispiele aus dem Berufs- und Familienalltag der Teilnehmer:innen sind die Basis für den Austausch. Input, Dialog und Beratung wechseln sich ab.